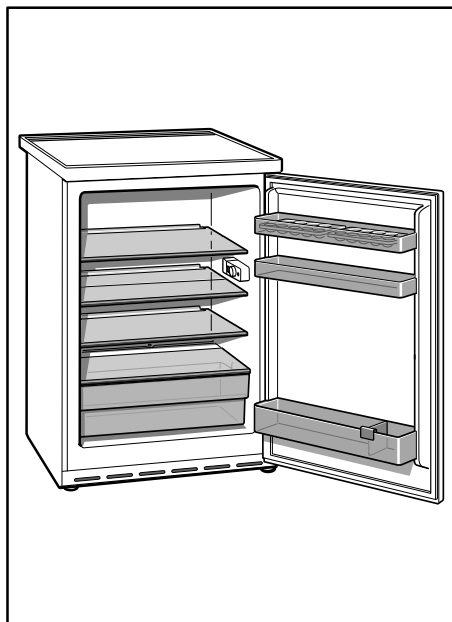


Constructa

CK102103



de Gebrauchsanleitung
fr Notice d'utilisation
it Istruzioni per l'uso

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung	4	Gefrierraum	10
Sicherheits- und Warnhinweise	4	Gefrieren und Lagern	10
Aufstellen	6	Max. Gefriervermögen	11
Gerät kennenlernen	6	Lebensmittel eingefrieren	11
Raumtemperatur und Belüftung beachten	7	Gefriergut auftauen	12
Gerät anschließen	7	Gerät ausschalten und stilllegen	12
Gerät in Betrieb nehmen	8	Gefrierfach abtauen	13
Lebensmittel lagern	8	Gerät reinigen	14
Temperaturanzeiger	9	Energie sparen	14
Ausstattung des Kühlraums	10	Betriebsgeräusche	15
		Kundendienst	15

fr Table des matières

Conseils pour la mise au rebut	16	Compartiment congélateur	24
Consignes de sécurité et avertissements	17	Congélation et rangement	24
Installation	19	Capacité de congélation maximale	25
Présentation de l'appareil	19	Congeler les aliments	25
Contrôler la température ambiante et l'aération	20	Décongélation des produits	26
Branchement de l'appareil	21	Arrêt et remisage de l'appareil	26
Mise en service de l'appareil	21	Dégivrage du compartiment congélateur	27
Ranger les aliments	22	Nettoyage de l'appareil	28
Indicateur de température	23	Economies d'énergie	28
Aménagement du compartiment réfrigérateur	24	Bruits de fonctionnement	29
		Service après-vente	29

it Istruzioni per l'uso

Avvertenze per lo smaltimento	30	Congelare e conservare	37
Avvertenze di sicurezza e pericolo	31	Max. capacità di congelamento	38
Installazione	33	Congelare alimenti	38
Conoscere l'apparecchio	33	Scongelo dei prodotti congelati	39
Attenzione alla temperatura ambiente ed alla ventilazione	34	Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio	39
Collegare l'apparecchio	34	Sbrinare il congelatore	40
Mettere l'apparecchio in funzione	35	Pulire l'apparecchio	41
Conservare alimenti	35	Risparmiare energia	41
Indicatore di temperatura	36	Rumori di funzionamento	42
Dotazione del frigorifero	37	Servizio assistenza clienti	42
Congelatore	37		

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Achtung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch!

Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Netzstecker ziehen,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, um so größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

- Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z.B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.).
Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.

Stromschlaggefahr!

- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z.B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.
Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.

- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen, nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen.

Nur für Geräte mit Gefrierfach:

- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen lagern (besonders kohlen säurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.
Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw.
Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpakete!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Schloss Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheits-Bestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Aufstellen

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, eine geeignete Isolierplatte verwenden.

Folgende Min.-Abstände zu Wärmequellen einhalten:

- Zu Elektro- oder Gasherden: 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden: 30 cm.

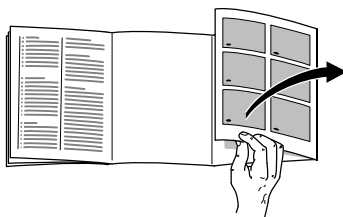
Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Gerät ausrichten

Bild 11

Das Gerät muss fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden vorderen Schraubfüße ausgleichen.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Abb. 1

* A Gefrierfach

B Kühlraum

1 Temperaturwähler/ Innenbeleuchtung

2 Ablagen im Kühlraum

3 Gemüsefach

4 Be- und Entlüftungsöffnungen

* 5 Verschluss-Anzeige Gefrierfach-Tür

6 Ablage für Eier

7 Ablage für Tuben und kleine Dosen

* 8 Absteller Flaschenhalter

9 Ablage für große Flaschen

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Abhängig von der „Klimaklasse“ (siehe Typenschild) kann das Gerät bei folgenden Umgebungstemperaturen betrieben werden: (Das Typschild befindet sich links unten im Gerät.)

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Sinkt die Raumtemperatur unter die zulässige Temperaturgrenze ab, kann es im Gefrierraum zu warm werden. Gefriergut kann im Extremfall auftauen.

Geräte mit Raumtemperaturschalter können nach Einschalten bei einer Raumtemperatur von +16 °C bis +10 °C betrieben werden.

Zum Einschalten Schalter Bild 2/A drücken – Markierung „0“ ist nicht mehr sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbeleuchtung mit verminderter Leuchtkraft weiter. Übersteigt die Raumtemperatur +16 °C, Schalter wieder ausschalten.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 30 Minuten warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl in das Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein.

Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nichteuropäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typschild befindet sich links unten im Gerät. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Gerät in Betrieb nehmen

Temperatur-Wähler, **Bild 2/B**, auf Stellung „0“ drehen. Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Innenraumbelichtung leuchtet bei geöffneter Tür.

Temperatur einstellen

Für empfindliche Lebensmittel empfehlen wir die Lebensmittel nicht wärmer als +4 °C zu lagern.

Es werden bei mittlerer Regler-Einstellung ca. +4 °C in der kältesten Zone, **Bild 8**, erreicht.

Höhere Zahlen ergeben tiefere Temperaturen im Kühl- und Gefrierraum.

Wir empfehlen:

- für kurzfristige Lagerung von Lebensmitteln:
niedrige Regler-Einstellung (energiesparender Betrieb, z. B. 1–2)
- für langfristige Lagerung von Lebensmitteln:
mittlere Regler-Einstellung (z. B. 2–3)
- eine **höhere** Regler-Einstellung (z. B. 4–5) nur vorübergehend einstellen bei: häufigem Türöffnen, Einlegen großer Mengen Lebensmittel im Kühlraum.

Kühlvermögen

Die Temperatur im Kühlraum kann durch Einbringen von größeren Mengen Lebensmitteln oder Getränken vorübergehend wärmer werden.

Daher sollte für 7 Stunden der Temperaturwähler auf eine höhere Ziffer eingestellt werden (z. B. Ziffer 4).

Hinweise zum Betrieb

Die Kühlraum-Temperatur wird vorübergehend kälter:

- durch Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel im Gefrierraum.

Die Kühlraum-Temperatur wird wärmer:

- durch häufiges Öffnen der Gerätetür,
- durch Einlegen großer Mengen Lebensmittel,
- durch hohe Umgebungstemperatur.

Lebensmittel lagern

Kälte-Zonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luft-Zirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- **Kälteste Zonen**
ist zwischen dem seitlich eingepprägtem Pfeil und der darunter liegenden Glasablage. **Bild 8**
- **Wärmste Zone**
ist an der Tür ganz oben.

Hinweis: Lagern sie in der wärmsten Zone z. B. Käse und Butter. Beim Servieren behält der Käse sein Aroma, die Butter bleibt streichfähig.

Beim Einordnen der Lebensmittel beachten:

Lebensmittel in die Verpackung einlegen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Wir empfehlen, die Lebensmittel wie folgt einzuordnen:

- **Im Gefrierfach *:** Tiefkühlkost, Eiswürfel, Speiseeis
- **Auf den Ablagen** im Kühlraum (von oben nach unten): Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte, Fleisch und Wurst
- **Im Gemüsebehälter:** Gemüse, Salat, Obst
- In der **Tür** (von oben nach unten): Butter, Käse, Eier, Tuben, kleine Flaschen, große Flaschen, Milch, Safttüten

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Temperaturanzeiger

(nicht bei allen Modellen)

Der **Temperaturanzeiger zeigt Temperaturen unter +4 °C** an und dient zum Ermitteln der dazu notwendigen Einstellung des Temperaturreglers.

Temperaturregler, je nach Umgebungstemperatur zwischen Ziffer 2 und 3 einstellen.

Für genauere Temperatureinstellung den Temperatur-Wähler auf +4 °C oder tiefer stellen.

Nach etwa 12 Stunden, wenn die Temperatur unter +4 °C gefallen ist, das „**OK**“ wird angezeigt. (Falls das Zeichen nicht erscheint, die Temperatur schrittweise verringern.)



**Korrekte
Einstellung**



**Temperatur zu hoch,
Temperaturregler
kälter stellen**

Ausstattung des Kühlraums

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herauschwenken. **Bild 4**

Vario-Ablage

Abb. 6

Die vordere Hälfte der Vario-Ablage lässt sich herausnehmen. Dadurch können Sie auf der darunterliegenden Ablage hohes Kühlgut (z. B. Kannen, Flaschen) abstellen.

Flaschenhalter

Abb. 7

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Gefrierraum *

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Würfeis.
- Zum Einfrieren kleiner Mengen Lebensmittel.

Schließen Sie die Gefrierfach-Tür, sie muss hörbar einrasten.

Achten Sie immer darauf, dass die Gefrierraumtür richtig schließt. Bei offener Tür taut das Gefriergut auf. Außerdem kommt es zur Eisbildung und dadurch auch zu hohem Energieverbrauch, d. h. höhere Stromkosten.

Verschluss-Anzeige

(nicht bei allen Modellen)

Die Verschluss-Anzeige **Bild 10** zeigt an, ob die Gefrierfach-Tür richtig geschlossen ist:

- rote Anzeige: die Gefrierfach-Tür ist offen;
- weiße Anzeige: die Gefrierfach-Tür ist geschlossen.

Gefrieren und Lagern *

Tiefkühlkost einkaufen

Verpackung darf nicht beschädigt sein.

Bei handelsüblichen Tiefkühlkost ist das Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Temperatur in der Verkaufstruhe -18°C oder tiefer.

Tiefkühlkost möglichst in einer Isolier-tasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten. Das maximale Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Gefriervermögen

Angaben über das maximale Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Hinweise:

Beim Einfrieren von frischen Lebensmitteln arbeitet die Kältemaschine automatisch so lange, bis die Lebensmittel durchgefroren sind. Dies kann zum Temperaturrückgang im Kühlraum führen. Drehen Sie bei Bedarf den Temperatur-Wähler auf eine kleinere Merkhzahl.

Lebensmittel eingefrieren *

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Einzufrierende nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen. Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen.

So verpacken Sie richtig:

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft völlig herausdrücken.
3. Packung dicht verschließen.
4. Verpackung beschriften mit Inhalt und Einfrier-Datum.

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel, gebrauchte Einkaufstüten.

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Sie finden diese Produkte im Fachhandel.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Hängt ab von der Art der Lebensmittel. Bei mittlerer Temperatur:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu **6 Monate**
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu **8 Monate**
- Gemüse, Obst:
bis zu **12 Monate**

Gefriergut auftauen *

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur,
- im Kühlschrank,
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator,
- im Mikrowellengerät.

Anmerkung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Temperatur-Wähler **Bild 2/B** auf Stellung „0“ drehen. Kühlmaschine und Innenraum-Beleuchtung schalten ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
2. Gerät abtauen und reinigen.
3. Geräte- und Tiefkühlfach-Tür offen lassen.

Gefrierfach abtauen *

Das Gefrierfach taut nicht automatisch ab. Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig die Reifschicht.

Achtung: Reifschicht oder Eis nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Heraus-spritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Gehen Sie wie folgt vor

1. Gefriergut entnehmen und an einem kühlen Ort zwischenlagern.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen.
3. Geräte-Türen offen lassen. Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
4. Gefrierraum trockenreiben.
5. Gerät wieder einschalten.
6. Gefriergut wieder einlegen.

Warnung: Nie elektrische Geräte oder offenes Feuer zum Abtauen verwenden wie Heizgeräte, Dampfreinigungs-Geräte, Kerzen, Petroleumlampen u. ä..

Beachten Sie bei Abtausprays:

- Abtausprays können explosive Gase bilden.
- Abtausprays können kunststoffschädigende Lösungsmittel oder Treibmittel enthalten.
- Abtausprays können gesundheitsschädlich sein.

Angaben des Herstellers sind maßgebend.

Kühlraum taut vollautomatisch ab

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwasser-Tropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserpelzen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne, **Bild 3**, aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet.

Hinweis: Tauwasser-Rinne und Ablauf-Loch sauberhalten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

* nur bei Geräten mit Gefrierfach

Gerät reinigen

1. **Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!**
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in Temperatur-Wähler oder Beleuchtung gelangen.
Bild 2
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Türablagen können zum Reinigen herausgenommen werden. **Bild 5**

Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.

Tauwasser-Rinne und Ablaufloch, **Bild 3**, regelmäßig mit Stäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Das Spülwasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen.

Achtung!

Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Legen Sie das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum. Damit nutzen Sie die Kälte des Gefrierguts zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!
- Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Gerät bei Reifbildung abtauen! *
- Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür * immer geschlossen ist.
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

- Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.
- Das **Blubbern, Gurgeln** oder **Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.
- Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

- **Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen**
Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.
- **Flaschen oder Gefäße berühren sich**
Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. **Bild 9**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dégâts qu'il pourrait subir en cours de transport. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à éliminer l'emballage dans le respect de l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur.

Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment – WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Attention

Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
2. Sectionnez le cordon d'alimentation puis enlevez-le avec la fiche mâle.

Les appareils frigorifiques contiennent des fluides frigorigènes et des gaz isolants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Veillez à ce que les tuyaux du circuit frigorifique de votre appareil ne soient pas endommagés jusqu'à son élimination dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veuillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil. Conservez toute la documentation pour pouvoir la consulter à nouveau ultérieurement ou si l'appareil doit changer un jour de propriétaire.

Sécurité technique

- Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Si l'appareil est endommagé

- de l'appareil, éloignez toute flamme nue ou source d'inflammation,
- débranchez la fiche mâle de la prise de courant,
- aérez bien la pièce pendant quelques minutes,
- prévenez le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

- Le changement de cordon d'alimentation et d'autres réparations sont exclusivement réservées au service après-vente. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Pendant l'utilisation

- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (p. ex. appareils de chauffage, sorbetière électrique, etc.)

Risque d'explosion !

- Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit.

Risques d'électrocution !

- Pour détacher le givre ou les couches de glace, n'utilisez jamais d'objets pointus ou présentant des arêtes vives. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.
- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs.

Risque d'explosion !

- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.
- Pour dégivrer et nettoyer l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou retirez le fusible / désarmez le disjoncteur.
Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. (ces derniers pourraient sinon devenir poreux).
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.
- L'utilisation de cet appareil par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou psychiques restreintes, ou ne détenant pas les connaissances voulues, devra se dérouler sous surveillance ou après leur avoir fourni des instructions détaillées.

Uniquement sur les appareils équipés d'un compartiment congélateur :

- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en boîtes car elles éclateraient. Les bouteilles et les boîtes risqueraient d'éclater !
- Ne portez jamais des produits surgelés à la bouche immédiatement après les avoir sortis du compartiment congélateur.

Risque de gelures !

- Évitez tout contact prolongé des mains avec les produits congelés, la glace ou les tubes de l'évaporateur, etc.

Risque d'engelures !

Les enfants et l'appareil

- Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec l'emballage et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants !
- L'appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants !
- Si l'appareil est équipé d'une serrure, rangez la clé hors de portée des enfants.

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- réfrigérer et congeler des aliments,
- préparer des glaçons.

Cet appareil est destiné à un usage domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 89/336/CEE.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables aux appareils électriques (EN 60335/2/24).

Installation

Lieu d'installation

Un local sec et aérable convient comme lieu d'installation. Veillez à ce que le lieu d'installation ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. une cuisinière, un radiateur, etc.). Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée.

Veillez respecter les distances minimales suivantes par rapport à la source de chaleur :

- 3 cm par rapport aux cuisinières électriques ou à gaz.
- 30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

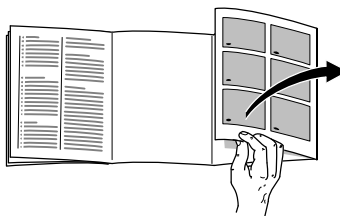
Si vous placez votre appareil à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, laissez obligatoirement un espace entre eux d'au moins 2 cm afin d'éviter la formation de condensation.

Ajuster l'appareil

Fig. 11

Veillez à ce que l'appareil repose parfaitement d'aplomb sur un sol plan. Si le sol présente des inégalités, compensez-les à l'aide des deux pieds à vis situés à l'avant de l'appareil.

Présentation de l'appareil



Avant de lire cette notice, veuillez déplier les volets illustrés composant ses dernières pages. La présente notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles.

Fig. 1

* **A Compartiment congélateur**

B Compartiment réfrigérateur

1 Thermostat / Eclairage intérieur

2 Clayettes du compartiment réfrigérateur

3 Bac à légumes

4 Orifices d'aération

* **5 Indicateur de fermeture de la porte du compartiment congélateur**

6 Balconnet à oeufs

7 Support pour tubes et petites boîtes de conserve

* **8 Support pour porte-bouteilles**

9 Clayette à grandes bouteilles

Contrôler la température ambiante et l'aération

En fonction de sa «catégorie climatique» (voir la plaque signalétique), l'appareil peut fonctionner dans les températures ambiantes suivantes : (la plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil.)

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+18 °C à 38 °C
T	+18 °C à 43 °C

Si la température ambiante descend en-dessous de la limite de température admise, celle régnant dans le compartiment congélateur risque de trop monter. Dans un cas extrême, le produit surgelé peut dégeler.

Les appareils équipés d'un thermostat de température ambiante peuvent, après l'enclenchement, fonctionner à une température ambiante comprise entre +16 °C et +10 °C.

Pour allumer, appuyez sur l'interrupteur Fig. 2/A – Le chiffre-repère «0» n'est plus visible. Le repère «0» n'est plus visible. Dans l'appareil, l'éclairage reste allumé mais avec une luminosité réduite. Une fois que la température ambiante repasse au-dessus de +16 °C, éteignez ce thermostat.

Aération

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. Cet air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant.

Pour cette raison, ne recouvrez ni n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins Attendez une demi-heure avant de mettre l'appareil en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil (voir Nettoyage).

La prise de courant doit rester facilement accessible.

Raccordez l'appareil à une prise femelle à contacts de terre, installée réglementairement et débitant du courant alternatif 220–240 V / 50 Hz. Cette prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A minimum.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné.

La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. Si un changement de cordon d'alimentation électrique s'impose, cette opération est réservée à un spécialiste.

Mise en service de l'appareil

Ramenez le thermostat, **Fig. 2/B**, sur la position «0». L'appareil commence à réfrigérer. L'éclairage du compartiment intérieur reste allumé tant que la porte reste ouverte.

Réglage de la température

Nous recommandons de ne pas ranger les produits alimentaires délicats à une température supérieure à +4 °C.

Si vous avez réglé le thermostat sur une position moyenne, les +4 °C sont atteints dans la zone la plus froide. **Fig. 8**

Plus le chiffre sur lequel est réglé le thermostat est élevé et plus les températures sont basses dans le compartiment réfrigérateur et congélateur.

Recommandations :

- si les produits alimentaires doivent rester rangés brièvement :
Réglage sur un chiffre-repère **bas** (p. ex. 1–2 : mode économiseur d'énergie)
- si les produits alimentaires doivent rester rangés longtemps :
Réglez le thermostat sur un chiffre **moyen**, par ex. 2–3.
- Ne réglez l'appareil que temporairement sur un chiffre-repère **plus élevé**, dans les cas suivants : ouverture fréquente de la porte, rangement de grandes quantités de produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur.

Capacité de réfrigération

La température peut monter dans le compartiment réfrigérateur si vous rangez des quantités importantes de produits alimentaires ou de boissons.

Pour cette raison, il faudra maintenir le thermostat réglé pendant 7 heures sur un chiffre plus élevé (le chiffre 4 par ex.)

Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

La température du compartiment réfrigérateur baisse temporairement :

- si vous venez de ranger de grandes quantités de produits frais dans le compartiment congélateur.

La température du compartiment réfrigérateur augmente temporairement :

- si vous ouvrez fréquemment la porte de l'appareil,
- si vous rangez de grandes quantités d'aliments,
- en présence d'une température ambiante élevée.

Ranger les aliments

Attention : différentes zones froides dans le compartiment réfrigérateur.

L'air circulant dans le compartiment réfrigérateur fait que des zones différemment froides apparaissent :

• Zones les plus froides

Elle se trouve entre la flèche imprimée sur le côté et sur la clayette qui se trouve en dessous. **Fig. 8**

Dans la zone la plus froide, rangez les aliments délicats (par ex. le poisson, la charcuterie, la viande).

• Zone la moins froide

Elle se trouve complètement en haut, contre la porte.

Remarque : rangez dans la zone la moins froide par ex. le fromage et le beurre. Ainsi, au moment de servir, le fromage conservera tout son arôme et le beurre restera tartinable.

Consignes de rangement à respecter :

Placez les aliments dans l'emballage. Ils garderont ainsi arôme, couleur et fraîcheur. Ceci empêche en outre que certains aliments ne communiquent leur goût à d'autres et que les pièces en plastique changent anormalement de couleur.

Nous recommandons de ranger les produits alimentaires comme suit :

- **Dans le compartiment congélateur *** : produits surgelés, glaçons, glaces alimentaires
- **Sur les clayettes** du compartiment réfrigérateur (de haut en bas) : pâtisseries, plats précuisinés, produits laitiers, viande et charcuterie
- **Dans le bac à légumes** : légumes, salades, fruits
- En **contre-porte** (de haut en bas) : beurre, fromage, œufs, tubes, petites bouteilles, grandes bouteilles, lait, jus en sachets

Contenance utile

Vous trouverez les indications relatives à la contenance utile sur la plaque signalétique de votre appareil.

Indicateur de température

(selon le modèle)

L'indicateur de température affiche les températures inférieures à +4 °C.

Il sert à déterminer le réglage nécessaire du thermostat pour atteindre cette température. Réglez le thermostat, suivant la température ambiante, entre les chiffres 2 et 3.

Pour obtenir un réglage de la température plus précis, réglez le thermostat sur +4 °C ou une température inférieure.

Environ 12 heures plus tard, lorsque la température est descendue en dessous de +4 °C, la mention «OK» s'affiche.

(Si la mention ne s'affiche pas, réduisez progressivement la température.)



Réglage correct



Température excessive. Réglez le thermostat sur une température plus basse.

* uniquement les appareils équipés d'un compartiment congélateur

Aménagement du compartiment réfrigérateur

Si besoin est, vous pouvez déplacer les clayettes du compartiment intérieur : tirez la clayette vers vous, abaissez-la puis sortez-la en la faisant pivoter sur le côté.

Fig. 4

Clayette rétractable

Fig. 6

La moitié avant de la clayette rétractable est amovible. Ceci vous permet de ranger, sur la clayette située immédiatement en dessous, des produits hauts à réfrigérer (par ex. en verseuse, en bouteilles).

Porte-bouteilles

Fig. 7

Le porte-bouteilles empêche ces dernières de se renverser lorsque vous ouvrez et refermez la porte.

Compartiment congélateur *

Servez-vous du compartiment congélateur pour

- Ranger des produits surgelés.
- Confectionner des glaçons.
- Congeler de petites quantités de produits alimentaires.

Fermez la porte du compartiment congélateur ; un déclic doit se faire entendre à sa fermeture.

Veillez toujours à ce que la porte du compartiment congélateur ferme correctement. Si cette porte reste ouverte, les produits surgelés dégèleront. En outre, du givre se forme, ce qui entraîne une forte consommation d'énergie, donc une facture d'électricité plus lourde.

Indicateur de fermeture

(selon le modèle)

L'indicateur de fermeture, **Fig. 10**, indique si la porte du compartiment congélateur est correctement fermée :

- mention rouge : la porte du compartiment congélateur est ouverte;
- mention blanche : la porte du compartiment congélateur est fermée.

Congélation et rangement *

Achat de produits surgelés

Leur emballage doit être intact.

Dans le cas de produits surgelés en vente habituelle dans le commerce, veillez à ne pas dépasser la date limite de conservation.

La température indiquée par le thermomètre du congélateur commercial doit être égale à -18°C ou encore plus basse.

Utilisez de préférence un sac isotherme pour le transport puis rangez les produits le plus rapidement possible dans le compartiment congélateur.

Capacité de congélation maximale

Les aliments doivent congeler à cœur aussi vite que possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût. Pour cette raison, ne dépassez pas la capacité de congélation maximale de votre appareil.

Capacité de congélation

Sur la plaquette signalétique, vous trouverez des indications concernant la capacité de congélation maximale en 24 heures.

Remarque :

Si vous avez mis des aliments frais à congeler, le groupe frigorifique fonctionne automatiquement et en permanence jusqu'à ce que ces produits soient congelés à cœur. Ceci peut provoquer une baisse de la température dans le compartiment réfrigérateur. Si nécessaire, ramenez le thermostat sur un chiffre-repère moins élevé.

Congeler les aliments *

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable. Veillez à ce que les produits alimentaires à congeler n'entrent pas en contact avec des produits déjà congelés. L'air ne doit pas pénétrer dans l'emballage pour que les aliments ne perdent pas leur goût ni ne sèchent pas.

Pour emballer correctement :

1. Placez les aliments dans l'emballage.

2. Chassez complètement l'air de l'emballage.

3. Obturez l'emballage hermétiquement.

4. Inscrivez sur l'emballage le nom du contenu et la date de congélation.

Emballages inadaptés :

Papier d'emballage, papier sulfurisé, cellophane, sacs-poubelles, sacs d'achat déjà utilisés.

Emballages corrects :

Feuilles en plastique, feuilles-boyaux en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation.

Ces produits sont en vente dans le commerce spécialisé.

Pour fermer l'emballage, vous pouvez utiliser :

Des élastiques, des clips en plastique, des ficelles, des rubans adhésifs résistant au froid. Vous pouvez obturer les sachets et les feuilles en polyéthylène au moyen d'une thermosoudreuse.

Durée de conservation des produits surgelés

Elle dépend de la nature des aliments.

A une température de surgélation moyenne, les durée de conservation suivantes s'appliquent :

- Poisson, charcuterie, plats pré-cuisinés, pâtisseries :
jusqu'à **6 mois**
- Fromage, volaille, viande :
jusqu'à **8 mois**
- Fruits et légumes :
jusqu'à **12 mois**

* uniquement les appareils équipés d'un compartiment congélateur

Décongélation des produits *

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités :

- a la température ambiante,
- dans le réfrigérateur,
- dans le four électrique, avec / sans ventilateur à air chaud,
- dans le micro-ondes.

Remarque

Ne remettez pas à congeler des produits alimentaires partiellement ou entièrement décongelés. Vous pourrez les recongeler uniquement après les avoir transformés en plats pré-cuisinés (par cuisson ou rôissage).

N'utilisez pas la durée de conservation dans son intégralité.

Arrêt et remisage de l'appareil

Coupure de l'appareil

Ramenez le thermostat, **Fig. 2/B**, sur la position «0». Le groupe frigorifique et l'éclairage du compartiment intérieur s'éteignent.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

1. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte !
2. Dégivrez l'appareil et nettoyez-le.
3. Laissez la porte de l'appareil et la porte du compartiment congélateur ouverte.

Dégivrage du compartiment congélateur *

Le compartiment congélateur ne dégivre pas automatiquement. Une couche de givre dans le compartiment congélateur gêne la communication du froid aux produits et accroît la consommation de courant. Enlevez régulièrement cette couche de givre.

Attention : ne raclez jamais la couche de givre avec un couteau ou un objet pointu. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.

Procédez comme suit :

1. Retirez les produits surgelés puis rangez-les provisoirement à un endroit frais.
2. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible.
3. Laissez les portes de l'appareil ouverte. Essuyez l'eau de dégivrage avec un torchon ou une éponge.
4. Essuyez le compartiment congélateur avec un chiffon sec.
5. Réenclenchez l'appareil.
6. Rangez à nouveau les produits dans le compartiment congélateur.

Avertissement : n'utilisez pas d'appareils électriques ni de flammes nues pour dégivrer (appareils de chauffage, nettoyeurs à vapeur, bougies, lampes à pétrole ou assimilés).

Consignes à respecter en cas d'utilisation de bombes aérosols de dégivrage :

- Les aérosols de dégivrage peuvent former des gaz explosifs.
- Les aérosols de dégivrage peuvent contenir des solvants ou agents propulseurs susceptibles d'endommager le plastique.
- Les aérosols de dégivrage peuvent présenter un risque sanitaire.

Les indications fournies par leurs fabricant font foi.

Le dégivrage du compartiment réfrigérateur est entièrement automatique

Pendant que le groupe frigorifique marche, des gouttes de condensation ou de givre se forment contre la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil. Inutile de gratter le givre ou d'essuyer les gouttes d'eau. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage est récupérée dans la rigole d'écoulement, **Fig. 3**, puis coule jusqu'au groupe frigorifique où elle s'évapore.

Remarque : maintenez la rigole d'écoulement et la goulotte collectrice propres afin que l'eau de condensation puisse s'écouler librement.

* uniquement les appareils équipés d'un compartiment congélateur

Nettoyage de l'appareil

1. **Attention: débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible / disjoncteur.**
2. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre ; ensuite, séchez-le à fond.
3. Nettoyez l'appareil avec de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle. Cette eau ne doit pénétrer ni dans le thermostat ni dans l'éclairage. **Fig. 2**
4. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.

Vous pouvez enlever les rangements en contre-porte pour les nettoyer. **Fig. 5**

N'employez pas de produits de nettoyage ou solvants contenant du sable ou des acides.

Avec un bâtonnet ou assimilé, nettoyez régulièrement la rigole d'écoulement et la goulotte collectrice, **Fig. 3**, afin que l'eau de condensation puisse s'écouler librement.

L'eau de nettoyage ne doit pas gagner le bac d'évaporation via la goulotte collectrice.

Attention !

Ne nettoyez jamais les clayettes et les bacs au lave-vaisselle. Ces pièces pourraient se déformer !

Economies d'énergie

- Placez votre appareil dans un endroit frais et bien aéré. Veillez à ce qu'il ne soit pas exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (radiateur etc.). Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Attendez que les boissons et aliments chauds aient refroidi à la température de la pièce avant de les ranger dans le compartiment congélateur.
- Rangez les produits surgelés dans le compartiment réfrigérateur pour qu'ils dégèlent. Vous profitez ainsi de leur excédent de froid pour refroidir les aliments déjà présents dans ce compartiment.
- Ouvrez le moins possible les portes de l'appareil lorsque vous mettez ou prenez des aliments.
- Une couche de givre dans le compartiment congélateur gêne la communication du froid aux produits et accroît la consommation de courant. Si du givre s'est formé, dégivrez l'appareil. *
- Veillez à ce que la porte du compartiment congélateur * soit correctement fermée.
- De temps en temps, nettoyez le dos de l'appareil avec un aspirateur ou un pinceau, ceci pour éviter une hausse de la consommation d'électricité.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

- Les **bourdonnements étouffés** proviennent du moteur (compresseur). Ils peuvent momentanément s'amplifier lorsque le moteur se met en marche.
- Les **gargouillis, clapotis** ou **bourdonnements** proviennent de l'afflux du fluide réfrigérant dans les serpentins.
- Les **cliquetis secs** se font toujours entendre lorsque le thermostat enclenche ou coupe le moteur.

Bruits faciles à supprimer

- **Des tiroirs, paniers ou surfaces de rangement vibrent ou se coincent**
Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.
- **Des bouteilles ou récipients se touchent**
Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Service après-vente

Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV). Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique. **Fig. 9**

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles : indiquez les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio protegge il vostro apparecchio da danni di trasporto. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Preghiamo di collaborare smaltendo l'imballaggio in modo ecologico.

Siete pregati d'informarvi presso il vostro rivenditore specializzato o presso la vostra amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

Rottamazione dell'apparecchio fuori uso

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore!

Attraverso uno smaltimento ecologico corretto si possono recuperare materie prime pregiate.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2002/96/CE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment – WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.



Attenzione

In caso di apparecchi fuori uso

1. Estrarre la spina d'alimentazione.
2. Tagliare e smaltire il cavo di collegamento con la spina d'alimentazione.

Gli apparecchi frigoriferi contengono refrigerante, e nell'isolamento gas. Il refrigerante ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento appropriato, non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

Avvertenze di sicurezza e pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio.

Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare tutta la documentazione per l'uso successivo o per successivi proprietari.

Sicurezza tecnica

- Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante R600a, un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Attenzione durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio a non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può danneggiare gli occhi oppure incendiarsi.

In caso di danni

- tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione,
- estrarre la spina d'alimentazione,
- ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti,
- informare il servizio assistenza clienti.

Quando più refrigerante contiene l'apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente nel quale esso è disposto. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas.

Ogni 8 g di refrigerante l'ambiente deve disporre di un volume minimo di 1 m³.

La quantità di refrigerante del vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.

- La sostituzione del cavo di alimentazione ed altre riparazioni devono essere eseguite solo dal servizio assistenza clienti. Le installazioni e riparazioni incompetenti possono creare notevoli pericolo per l'utente.

Nell'uso

- Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio (peres.apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.).

Pericolo di esplosione!

- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito.

Pericolo di scarica elettrica!

- Non utilizzare oggetti appuntiti o affilati per rimuovere gli strati di brina e di ghiaccio. Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante che fuoriesce a spruzzi può incendiarsi o ferire gli occhi.

- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (peres.bombolette spray) e sostanze esplosive

Pericolo di esplosione!

- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana d'appoggio oppure come sostegno.
- Per lo sbrinamento e la pulizia estrarre la spina d'alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza. Tirare direttamente la spina, non il cavo d'alimentazione.
- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- Non sporcare le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso. Altrimenti le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta diventano porose.
- Non coprire né ostruire le aperture di entrata ed uscita dell'aria per l'apparecchio.
- Le persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o psichiche o con insufficienti

conoscenze devono usare questo apparecchio solo sotto sorveglianza o con dettagliate istruzioni.

Solo apparecchi con congelatore:

- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia o lattine (specialmente le bevande contenenti anidride carbonica). Bottiglie e lattine possono esplodere!
- Non mettere subito in bocca alimenti congelati appena presi dal congelatore.

Pericolo di ustioni!

- Evitare il contatto prolungato delle mani con alimenti congelati, ghiaccio o tubi dell'evaporatore ecc.

Pericolo di ustioni!

Bambini in casa

- Non abbandonare l'imballaggio e sue parti alla mercé di bambini. Pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Conservare la chiave dell'apparecchio dotato di serratura fuori della portata dei bambini.

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare e congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva EU 89/336/EEC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335/2/24).

Installazione

Luogo d'installazione

Come luogo d'installazione è idoneo un ambiente asciutto ventilabile. Il luogo d'installazione non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta e non essere vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante.

Osservare le seguenti distanze minime dalle fonti di calore:

- Da cucine elettriche o a gas: 3 cm.
- Da stufe ad olio combustibile o carbone: 30 cm.

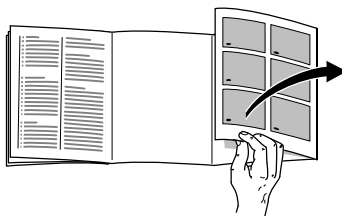
In caso d'installazione accanto ad un altro frigorifero o congelatore, è necessaria una distanza minima laterale di 2 cm, al fine di evitare la formazione di condensa.

Livellare l'apparecchio

Figura 11

L'apparecchio deve poggiare stabilmente sul pavimento ed essere livellato. Compensare le disuguaglianze del pavimento per mezzo dei due piedini a vite anteriori.

Conoscere l'apparecchio



Prima di leggere, aprire le ultime pagine con le figure. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli.

Figura 1

* A Congelatore

B Frigorifero

- 1 Selettore temperatura/illuminazione interna
- 2 Ripiani nel frigorifero
- 3 Scomparto verdura
- 4 Aperture di afflusso e deflusso dell'aria
- * 5 Spia di chiusura porta del congelatore
- 6 Balconcini per uova
- 7 Balconcini per tubetti e lattine
- * 8 Balconcino portabottiglie
- 9 Ripiano per bottiglie grandi

Attenzione alla temperatura ambiente ed alla ventilazione

In funzione della «classe climatica» (vedi targhetta porta-dati), l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambiente: (la targhetta porta-dati si trova nell'apparecchio sotto a sinistra.)

Classi climatiche	Temperatura ambiente ammessa
SN	+10 °C a 32 °C
N	+16 °C a 32 °C
ST	+18 °C a 38 °C
T	+18 °C a 43 °C

Se la temperatura si abbassa al di sotto del limite di temperatura ammesso, nel congelatore la temperatura può aumentare troppo. Nel caso estremo gli alimenti surgelati possono scongelarsi.

Gli apparecchi dotati di interruttore temperatura ambiente, dopo averlo acceso, possono essere usati ad una temperatura ambiente da +16 °C a +10 °C.

Per accenderlo premere l'interruttore, figura 2/A – il segno «0» non è più visibile. Nell'apparecchio l'illuminazione interna è accesa con minore intensità. Quando la temperatura ambiente aumenta oltre +16 °C, spegnere di nuovo l'interruttore.

Ventilazione

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria calda deve poter defluire liberamente. Altrimenti il refrigeratore deve lavorare più a lungo. Ciò aumenta il consumo di energia elettrica.

Perciò: evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Collegare l'apparecchio

Dopo l'installazione dell'apparecchio, attendere almeno ½ ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore entri nel sistema di raffreddamento.

Prima di usare l'apparecchio la prima volta, pulire il vano interno dell'apparecchio (vedi «Pulizia»).

La presa dovrebbe essere liberamente accessibile.

Collegare l'apparecchio a corrente alternata a 220–240 V/50 Hz tramite una presa con contatto di terra installata a norma. La presa deve essere protetta con un dispositivo di sicurezza da 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati all'uso in paesi non europei, è necessario verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione e il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova in basso a sinistra nell'apparecchio. La sostituzione del cavo di alimentazione, eventualmente necessaria, deve essere eseguita solo da un tecnico specializzato.

Mettere l'apparecchio in funzione

Ruotare il selettore temperatura, **figura 2/B**, sulla posizione «0». L'apparecchio comincia a raffreddare. L'illuminazione interna si accende quando la porta è aperta.

Regolare la temperatura

Per gli alimenti delicati consigliamo una conservazione a temperatura non superiore a +4 °C.

Con una regolazione intermedia del regolatore si raggiungono ca. +4 °C nelle zone più fredde. **Figura 8**

I numeri superiori danno temperature più basse nel frigorifero e nel congelatore.

Consigliamo:

- Per la conservazione di breve periodo di alimenti:
bassa regolazione del regolatore (servizio con risparmio energetico, per es. 1–2)
- Per la conservazione di lungo periodo di alimenti:
disporre il regolatore **su valori intermedi** (per es. 2–3)
- Disporre il regolatore **sui valori alti** (per es. 4–5) solo temporaneamente, in caso di: frequente apertura della porta, introduzione di grandi quantità di alimenti nel frigorifero.

Potenza refrigerante

La temperatura nel frigorifero può aumentare temporaneamente in caso d'introduzione di grandi quantità di alimenti o bevande.

Perciò sarebbe consigliabile regolare il selettore temperatura per 7 ore su un numero di riferimento più alto (per es. numero 4).

Istruzioni per il funzionamento

La temperatura nel frigorifero si abbassa temporaneamente:

- a causa del congelamento di grandi quantità di alimenti freschi nel congelatore.

La temperatura nel frigorifero aumenta:

- a causa della frequente apertura della porta dell'apparecchio,
- a causa dell'introduzione di grandi quantità di alimenti,
- a causa di un'alta temperatura ambiente.

Conservare alimenti

Considerare le zone fredde nel frigorifero!

A causa della circolazione dell'aria nel frigorifero, si formano zone con temperature differenti:

- **Zone più fredde**
si trova fra la freccia impressa sul lato ed il sottostante ripiano. **Figura 8**
Conservare nelle zone più fredde gli alimenti delicati (per es. pesce, insaccati di carne, carne).

- **Zona più calda**
è nella parte più alta della porta.

Avvertenza: conservare nella zona meno fredda per es. formaggio e burro. Quando è servito il formaggio conserva così il suo aroma ed il burro si mantiene spalmabile.

Considerare nella sistemazione:

Introdurre l'alimento nella confezione. Così si conservano l'aroma, il colore e la freschezza. Inoltre si evitano passaggi di gusto ed alterazioni di colore delle parti di plastica.

Consigliamo di sistemare gli alimenti come segue:

- **Nel congelatore ***: surgelati, cubetti di ghiaccio, gelato
- **Sui ripiani** nel frigorifero (dall'alto verso il basso): prodotti da forno, cibi pronti, latticini, carne e salumi
- **Nel cassetto delle verdure**: verdure, insalata, frutta
- **Nello scomparto porta** (dall'alto verso il basso): burro, formaggio, uova, prodotti in tubetto, bottiglie piccole, bottiglie grandi, latte, succhi di frutta

Capacità utile totale

I dati del volume utile sono indicati sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio.

Indicatore di temperatura

(non in tutti i modelli)

L'indicatore di temperatura indica le temperature inferiori a +4 °C e serve per determinare la necessaria regolazione del regolatore di temperatura. Secondo la temperatura ambiente, regolare il selettore temperatura fra le cifre 2 e 3. Per una più esatta regolazione della temperatura, disporre il regolatore di temperatura su +4 °C o inferiore.

Dopo circa 12 ore, quando la temperatura si è abbassata sotto +4 °C, viene visualizzato «OK». (Se il segno non appare, ridurre gradualmente la temperatura.)



Regolazione corretta



Temperatura troppo alta, regolare ad una temperatura inferiore

Dotazione del frigorifero

I ripiani interni possono essere spostati secondo la necessità: tirare il ripiano in avanti, abbassarlo e ruotarlo lateralmente.

Figura 4

Ripiano variabile

Figura 6

La parte anteriore del ripiano variabile può essere estratta. Ciò fatto, sul ripiano sottostante si possono deporre contenitori alti (per es. brocche, bottiglie).

Fermabottiglie

Figura 7

Il fermabottiglie impedisce la caduta delle bottiglie durante l'apertura o la chiusura della porta.

Congelatore *

Usare il congelatore

- Per conservare alimenti surgelati.
- Per produrre cubetti di ghiaccio.
- Per congelare piccole quantità di alimenti.

Chiudere la porta del congelatore, deve arrestarsi con uno scatto percettibile.

Prestare sempre attenzione che la porta del congelatore chiuda correttamente. Se la porta è aperta gli alimenti surgelati si scongelano. Inoltre si forma ghiaccio ed il consumo di energia aumenta, ciò significa maggiori costi per la corrente elettrica.

Spia di chiusura

(non in tutti i modelli)

La spia di chiusura, **figura 10**, indica la corretta chiusura della porta del congelatore:

- spia rossa: la porta del congelatore è aperta;
- spia bianca: la porta del congelatore è chiusa.

Congelare e conservare *

Acquistare surgelati

La confezione non deve essere danneggiata.

Nel caso dei prodotti surgelati commerciali, rispettare la data di conservazione.

Temperatura nell'espositore-congelatore -18°C o inferiore.

Trasportare gli alimenti surgelati possibilmente in una borsa termica e conservarli poi al più presto possibile nel congelatore.

* solo negli apparecchi con congelatore

Max. capacità di congelamento

Gli alimenti devono essere congelati nel minor tempo possibile anche nel loro interno. Solo così si conservano le vitamine, il potere nutritivo, l'aspetto ed il gusto. Non superare perciò la max. possibilità di congelamento dell'apparecchio.

Possibilità di congelamento

Indicazioni sulla max. possibilità di congelamento in 24 ore sono riportate sulla targhetta d'identificazione.

Note:

Nel congelamento di alimenti freschi, il frigorifero lavora automaticamente a lungo, finché gli alimenti non sono completamente congelati. Ciò può causare un aumento della temperatura nel frigorifero. Se necessario, ruotare il selettore temperatura su un numero di riferimento più basso.

Congelare alimenti *

Utilizzare per il congelamento solo alimenti freschi ed integri. Non mettere gli alimenti da congelare in contatto con quelli congelati. Conservare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o possano essiccarsi.

Confezionamento corretto:

1. Introdurre l'alimento nella confezione.
2. Fare uscire completamente l'aria.
3. Chiudere la confezione ermeticamente.
4. Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

Materiali inadatti per il confezionamento:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti, sacchetti per la spesa usati.

Materiali adatti per il confezionamento:

fogli di plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati. Questi prodotti sono disponibili nei negozi specializzati.

Per la chiusura sono adatti:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili. I sacchetti ed i fogli tubolari di polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Durata di conservazione dei surgelati

Dipende dal tipo di alimento.
A temperatura media:

- pesce, insaccati di carne, cibi pronti, prodotti da forno:
fino a **6 mesi**
- formaggio, pollame, carne:
fino a **8 mesi**
- verdura, frutta:
fino a **12 mesi**

Scongelamento dei prodotti congelati *

Secondo il tipo e lo scopo d'uso, è possibile scegliere fra le seguenti possibilità:

- a temperatura ambiente,
- nel frigorifero,
- nel forno elettrico, con/senza ventola aria calda,
- nel forno a microonde.

Nota

Non congelare di nuovo gli alimenti parzialmente e completamente scongelati. Essi possono essere di nuovo congelati solo dopo avere preparato con essi (mediante qualsiasi tipo di cottura) cibi pronti.

Non utilizzare più interamente la durata max. di conservazione.

Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio

Spegnere l'apparecchio

Ruotare il selettore temperatura, **figura 2/B**, sulla posizione «0».

Il refrigeratore e l'illuminazione interna si spengono.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Se l'apparecchio resta inutilizzato per un lungo periodo:

1. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
2. Sbrinare e pulire l'apparecchio.
3. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio e la porta del surgelatore.

* solo negli apparecchi con congelatore

Sbrinare il congelatore *

Il congelatore non sbrina automaticamente. Lo strato di brina nel congelatore peggiora la cessione del freddo agli alimenti congelati ed aumenta il consumo d'energia elettrica. Eliminare regolarmente lo strato di brina.

Attenzione: non raschiare lo strato di brina oppure il ghiaccio con un coltello o con un oggetto acuminato. Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante che fuoriesce a spruzzi può incendiarsi o ferire gli occhi.

Procedere come segue:

1. Estrarre gli alimenti surgelati, e conservarli provvisoriamente in un luogo fresco.
2. Estrarre la spina d'alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
3. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio. Asciugare l'acqua di sbrinamento con un panno o una spugna.
4. Asciugare il congelatore.
5. Accendere di nuovo l'apparecchio.
6. Introdurre di nuovo i surgelati.

Pericolo: per lo sbrinamento evitare assolutamente l'uso di fiamma aperta oppure di apparecchi elettrici, come apparecchi per riscaldamento, pulitrici a vapore, candele, lampade a petrolio e simili.

Per gli spray sbrinatori osservare quanto segue:

- Gli spray sbrinatori possono formare gas esplosivi.
- Gli spray sbrinatori possono contenere solventi o propellenti dannosi per la plastica.
- Gli spray sbrinatori essere nocivi per la salute.

Sono determinanti le istruzioni del produttore.

Il frigorifero si sbrina automaticamente

Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore nel frigorifero si formano goccioline d'acqua o brina. Questo dipende dal funzionamento. Non è necessario raschiare la brina o asciugare la rugiada. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento si raccoglie nel convogliatore di scarico, **figura 3**, scorre sul gruppo frigorifero e qui evapora.

Avvertenza: affinché l'acqua di sbrinamento possa defluire, mantenere pulito il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico.

Pulire l'apparecchio

1. **Attenzione: estrarre la spina d'alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza!**
2. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
3. Lavare l'apparecchio con acqua tiepida e poco detersivo. L'acqua spruzzata non deve raggiungere il selettore temperatura o la lampada. **Figura 2**
4. Dopo la pulizia: ricollegare ed accendere l'apparecchio.

I balconcini della porta possono essere estratti per la pulizia. **Figura 5**

Non usare prodotti per pulizia contenenti sabbia o acidi, e solventi chimici.

Per permettere il deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente con un bastoncino o simile il convogliatore dell'acqua di sbrinamento e il foro di scarico. **Figura 3**

L'acqua con detersivo per la pulizia non deve scorrere attraverso il foro di scarico nella vaschetta d'evaporazione.

Attenzione!

Non lavare i ripiani ed i contenitori nella lavastoviglie. Questi elementi si possono deformare.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio in un ambiente asciutto ventilabile; non esporlo direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa). Altrimenti usare un pannello isolante.
- Fare prima raffreddare gli alimenti e le bevande caldi, poi metterli nel frigorifero.
- Per scongelare i surgelati, metterli nel frigorifero. Si utilizza così il freddo dell'alimento congelato per raffreddare gli alimenti nel frigorifero.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Lo strato di brina nel congelatore peggiora la cessione del freddo agli alimenti congelati ed aumenta il consumo d'energia elettrica. In caso di formazione di brina, sbrinare l'apparecchio. *
- Attenzione che la porta del congelatore * sia chiusa correttamente.
- Per evitare un maggiore consumo di energia elettrica, la parte posteriore dell'apparecchio dovrebbe essere pulita ogni tanto con un aspirapolvere o con un pennello.

* solo negli apparecchi con congelatore

Rumori di funzionamento

Rumori normali

- Il **ronzio** proviene dal motore (compressore). Può diventare temporaneamente più forte, quando il motore entra in funzione.
- Il **ribollire, gorgoglio o fruscio** è causato dal gas refrigerante, che scorre nei tubi.
- Il **breve scatto** si sente sempre quando il termostato inserisce o disinserisce il motore.

Rumori facili da eliminare

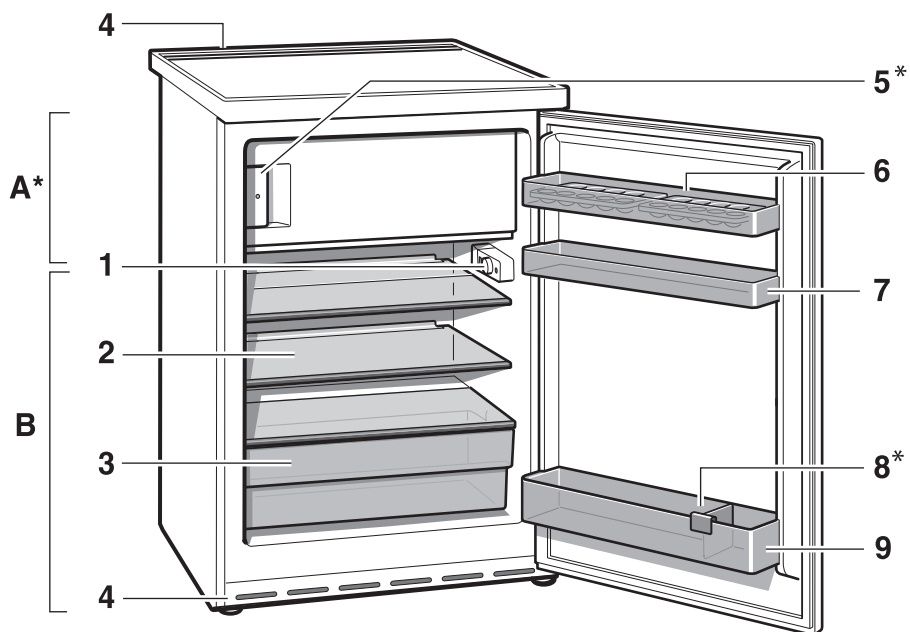
- **Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati**
Controllare se i cassetti poggiano correttamente. Eventualmente estrarli ed inserirli correttamente.
- **I contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro.**
Separare le bottiglie o i contenitori.

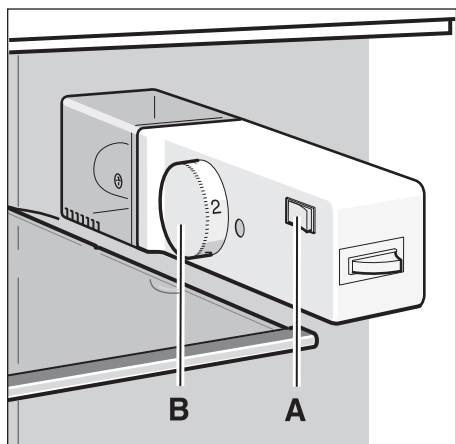
Servizio assistenza clienti

Trovate un centro d'assistenza clienti a voi vicino nell'elenco telefonico oppure nell'elenco del servizio assistenza clienti. Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) dell'apparecchio.

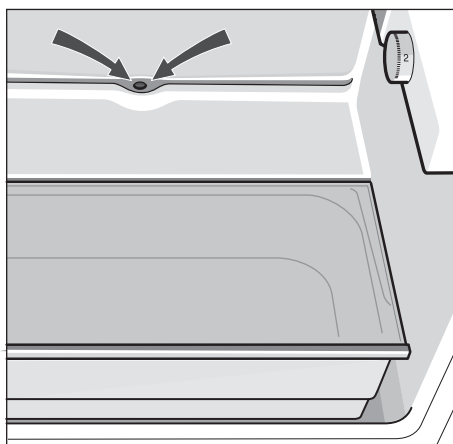
Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione. **Figura 9**

Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuite ad evitarci interventi inutili. Risparmiate così la relativa spesa.

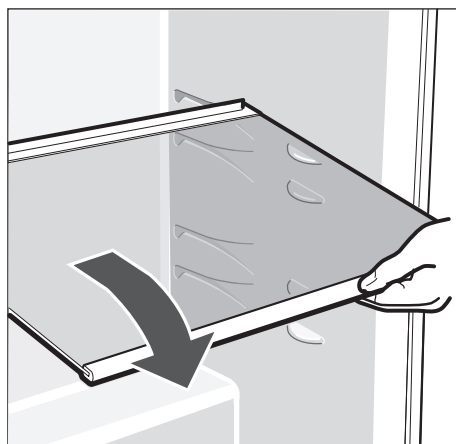




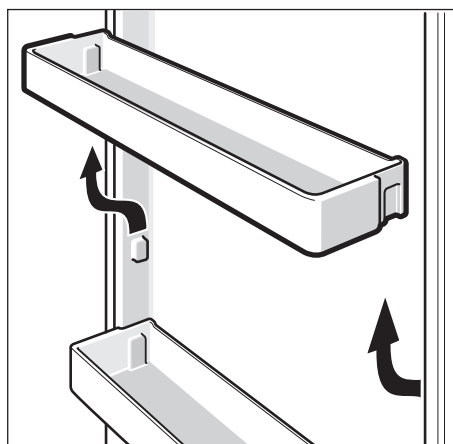
2



3



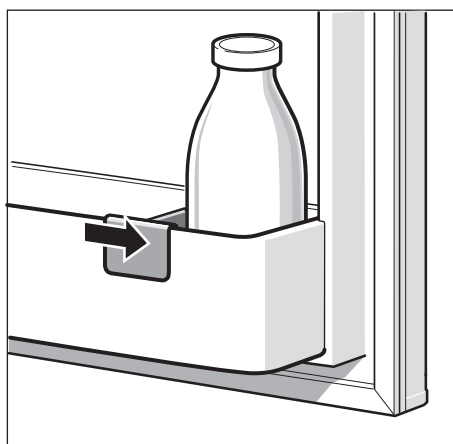
4



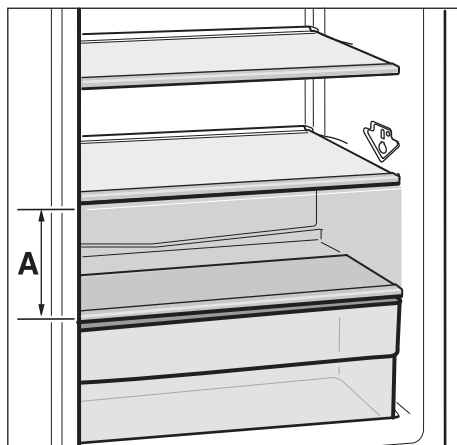
5



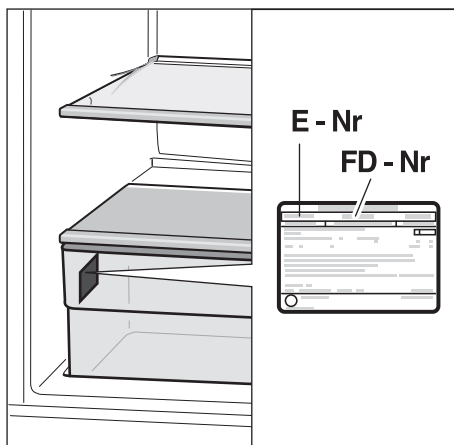
6



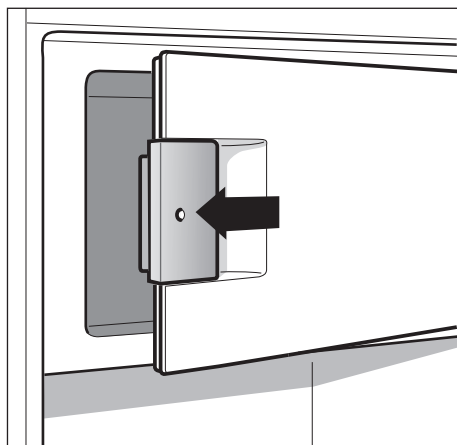
7



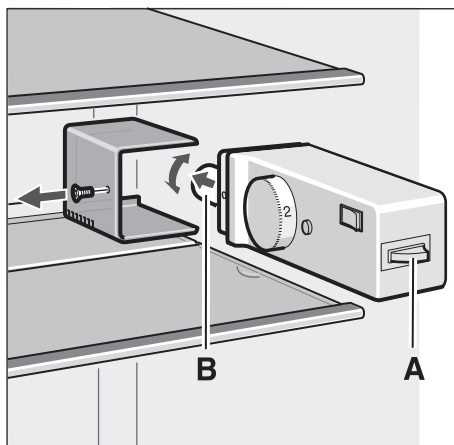
8



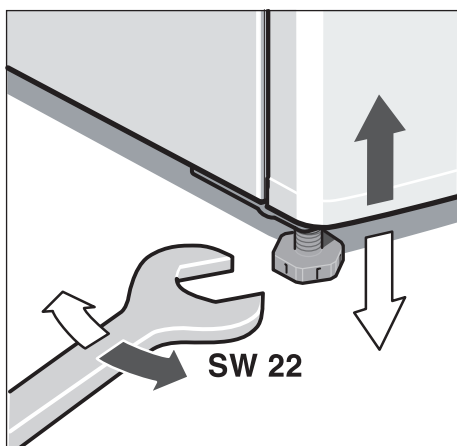
9



10



11



12

Constructa Vertriebs-GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München

Con *Line*®

0 18 05-213 413

EUR 0,14/Min.

9000 289 301 de/fr/it (8906)